

Little Rock, Ark. Generalanwalt Rogers reichte Anklagen gegen die International Harvester Co. of America sowie die International Harvester Co., wegen Verletzung des neuen Antitrust-Gesetzes ein. Gleichzeitig wird beantragt, den besagten Gesellschaften den Geschäftsbetrieb im Staate zu verbieten, da dieselben im Verdacht stehen, dem Trust anzugehören, dessen Zweck es ist, die Preise für Farmgerätschaften zu kontrollieren. Die Maximalstrafe für jeden Tag der Uebertretung ist \$5,000 und wurden im ganzen \$1,650,000 eingeklagt.

Monizville, N. Y. Ein Fall von seltener Ehrlichkeit wird berichtet. Im Jahre 1857 hatte W. A. Baltimore in Hunters Valley bei Glasgow dem Martin Stags aus Edmonson County \$180 geliehen. Stags war ein sehr junger Mann und trat beim Beginn des Bürgerkrieges in die Armee. Baltimore erfuhr, Stags sei gefallen, und gab das Geld auf, untersuchte die Sache auch nicht weiter. Schließlich vergaß er sie ganz. Vor einigen Tagen befand sich nun Baltimore in Brownsville und wurde dort Stags zufällig vorgestellt. Dieser erkundigte sich eingehend bei ihm und erklärte schließlich, er schulde ihm ja noch \$180 und die Zinsen seit 1857. Baltimore hätte die Sache dergestalt vergessen, daß er zuerst meinte, Stags irre sich, er kenne ihn nicht. Dieser aber erklärte, er habe das Geld schon bereit und bezahlte Baltimore schließlich \$698, die Schuld und sechs Prozent Zinsen auf 48 Jahre!

Pittsfield, Mass. Der demokratische Vicegouverneurs-Kandidat Henry M. Whitney führte auf einer hier abgehaltenen demokratischen Versammlung aus, daß seit John Adams fast alle großen Männer der Vereinigten Staaten sich für Handelsreziprozität mit Canada ausgesprochen haben. In einem Interview mit dem Präsidenten Roosevelt, bei dem auch Senator Lodge zugegen gewesen sei, habe Präsident Roosevelt ihm die Versicherung gegeben, daß er entschieden für kontinentalen Freihandel eintrete.

Fall River, Mass. Die Aussichten für die 25,000 Textilarbeiter im Kampfe um die Lohnfrage erscheinen düsterer denn je, nachdem die Fabrikbesitzer in zweistündiger Sitzung zu dem einstimmigen Beschlusse kamen, die alten Löhne nicht zu bewilligen, dagegen geneigt sind, einen fünfprozentigen Lohnaufschlag, sowie einen gewissen Anteil am Reingewinn zu erlauben. Ehe sie weitere Zugeständnisse machen, werden sie die Fabriken schließen.

Detroit. Die inneren Seen wurden von dem schlimmsten nächtlichen Sturme der Saison heimgesucht und der Schiffsverkehr an der Mündung des Detroitflusses ist größtenteils ins Stocken geraten. Noch immer nimmt der Wind an Heftigkeit zu. Auch auf dem Michigan- und auf dem Huron-See stürmte es schrecklich.

Fairfield, Va. In den Hügeln eine halbe Meile südlich von der Stadt sind die Personenzüge Nr. 11 und 12 der Rock Islandbahn gegen einander gerammt; vier Menschen sind getötet und zehn verletzt worden.

Durch Labradors Wildnisse.

In diesem Sommer brachen wieder zwei Expeditionen auf, um das Innere der sogenannten Labrador-Halbinsel zu durchforschen; aber die eine, von der Wittve des dort angekommenen Forschers Leonidas Hubbard geführt, hat, wie unlängst gemeldet wurde, bereits wieder umkehren müssen.

Labrador umfaßt nicht nur das Newfoundland unterstehende Gebiet dieses Namens, sondern auch einen großen Teil der canadischen Provinz Quebec und das ganze weit ausgebehnte Ungava-Gebiet, und gehört es noch heute zu dem „dünnsten Kanada“. Weiße haben es noch fast gar nicht durchforscht, außer in der

unmittelbaren Nachbarschaft von Quebec und an den Gestaden verschiedener Wasserkörper entlang einige Meilen in das Innere. Schon viele andere Expeditionen vor der Hubbardschen haben in Labradors Wildnissen ein tragisches Ende genommen, und was die neue Expedition von Dillon Wallace, dem einzigen weißen Gefährten Hubbards auf seiner Unglückstour, ausrichten wird, bleibt abzuwarten.

Daß Frau Hubbard es überhaupt versuchte, eine so gefährvolle Expedition zu unternehmen, hat weithin Verwunderung erregt. Manche glauben, sie sei die erste Weiße, welche je dergleichen in Labrador probiert hat. Sie vergaßen aber, daß Fr. Martha Craig nahezu ein Jahr vor Frau Hubbard den gleichen Versuch gemacht hat. Zwar ist sie nicht durch das ganze, weite Land gekommen, aber sie hat doch ziemlich viel erreicht und nach Berichten, die sie von Indianern erhielt, ist das was sie gesehen, ein getreues Muster vom Charakter der ganzen Region. Abenteuer hat sie massenhaft gehabt und noch, als sie auf der Rückkehr nach Quebec war, lief der Dampfer, auf dem sie sich zu Mingan eingeschifft hatte, an einem hochgefährlichen Riff auf.

Besonders schwierig fand sie es, Führer zu finden, welche das Land oder Teile desselben kannten. Nur sehr wenige Indianer kennen die Fahrten (kein anderes Menschenkind könnte hier überhaupt Fahrten gewahren) bis nach der äußersten Spitze von Ungava, die in gerader Linie gut tausend Meilen nach dem Polarkreis hin liegt. Und Fr. Craig konnte keinen einzigen Indianer finden, der Englisch verstand; nur einer von zwei Montaigne-Indianern, welche sie am Hudsonbay-Posten Mingan (etwa 500 Meilen von Quebec) engagierte, sprach ein paar Worte Französisch und so wurde notdürftig ein Verständnis ermöglicht.

Bei einem Versuch, in einem Segelboot von Mingan aus die Mündung des St. Johnflusses zu erreichen, wäre das kleine Boot mit den drei Insassen beinahe von einem fürchterlichen Sturme, der sich unerwarteterweise erhob, verschlungen worden, und mit knapper Not gelang es, nach Mingan umzukehren und dort zu landen. Fr. Craig hatte dabei Gelegenheit, den stoischen Mut der Indianer zu bewundern. Diesen, sowie ihre Hingabe und ihre Ehrlichkeit konnte sie überhaupt nicht genug rühmen. Sie verzichtete aber darauf, den St. Johnfluß hinauf zu streben, sondern wandte sich, nach einer erfolgreichen Segelfahrt über den Golf, dem Romainesfluß zu, wo sie, teils mit dem Canoe, teils zu Lande, nordwärts reiste. Untermwegs traf sie viele andere Indianer, mit denen sie oft tagelang jagte und kampierte.

Sie kamen, nachdem sie eine Reihe materieller Wasserfälle und Stromschnellen umgangen hatte, schließlich auf eine Hochebene; dann ging es eine Zeitlang eben weiter, darauf mußte wieder eine Hochebene gewonnen werden, über welche Wasserfälle herabstürzten, — und nach Allem, was die Forscherin erfuhr, bildet die ganze Labrador-Wildnis eine solche Reihenfolge steifer Treppen, von denen sich die Flüsse tumultuarisch herabstürzen und die auch viele Seen und Sumpfländer enthalten und von Höhenkämmen durchschnitten sind. Wer wird alle diese Treppen ersteigen?

Biel gelacht wird am Bodensee über einen unfreiwilligen Scherz, den man sich von einer Lindauer Kellnerin erzählt. Der König von Württemberg hatte einen Ausflug nach Lindau gemacht, wo er eine Kleinigkeit zu sich nahm, die er mit einem größeren Geldstück bezahlte. Als er das herausbekommene Geld der Kellnerin zurückgab, platzte die Erstaunte heraus: „Aber Sie send a nett aus Stiegert!“

Great Northern Lumber Co. Ltd.

HUMBOLDT, SASK.
Händler in allen Arten Baumaterialien, Bauholz, Sash, Türen, Moldings.

General Merchandise.
Eisenwaren, Groceries, Schuhe und Stiefeln, Mehl, Futter und Getreide.

Dies ist die Jahreszeit, in der man sich für den Winter vorbereiten soll, sowohl durch Errichtung warmer und bequemer Gebäulichkeiten für Menschen und Vieh, als auch durch Beschaffung von Kleidern zum Anziehen und Lebensmitteln zum Essen während der langen Wintermonate. Wir halten alle die obigen Materialien und Waren vorrätig und können Euch dieselben zu Eurem größten Vorteil liefern.

Ohne Zweifel wollt Ihr so billig wie möglich kaufen und wir verdienen Euch dies nicht. Wir sind für Euer Bedürfnisse vorgesehen und haben in so großen Mengen für unsere drei Stores und Yards eingekauft, daß wir im Stande sind, billiger zu verkaufen als irgend einer unserer Konkurrenten dieselbe Art und Qualität von Waren verkaufen kann. Wir behaupten nicht, daß wir billige Waren verkaufen, sondern daß wir gute Waren billig verkaufen und daß wir es jederzeit mit den Preisen unserer Konkurrenten aufnehmen werden, wenn man die Qualität in Betracht zieht. Da wir in großen Quantitäten für unsere drei Stores und Lumber Yards einkaufen, bar für alle unsere Einkäufe bezahlen und so einen besonderen Rabatt bekommen, so ist es einleuchtend, daß wir besser für Euch tun können als unsere Konkurrenten.

Dies sind Tatsachen. Ueberzeuget Euch selbst, indem Ihr einen ehrlichen und unparteiischen Versuch bei uns macht. Urteilt nicht, indem Ihr nur den einen oder anderen Artikel kauft, den vielleicht einer unserer Konkurrenten als Köder ausgeworfen hat. Wir garantieren, daß Ihr es nicht bereuen werdet, wenn Ihr alle Euer Einkäufe bei uns macht.

Versucht es bei uns! Vergesst nicht, daß wir in diesem Herbst Euer Getreide zum höchsten Marktpreise kaufen und Euch gerechte Qualität und ehrliches Gewicht geben werden.

Jetzt noch ein paar Worte über Bauholz. Alles, was wir verlangen ist, daß Ihr kommt, um uns einen Voranschlag auf Euer Lumberbill machen zu lassen und um unser Lumber anzusehen. Wir wissen, daß Ihr dann von uns kaufen werdet, da unser Preis niedrig und die Qualität unseres Bauholzes garantiert ist. Wir verkaufen so billig als irgend ein Anderer. Versucht es bei uns!

Einige unserer werten Konkurrenten anoncieren einige wenige Artikel mit Angabe der Preise. Wir sagen hierüber nur dies: „Unsere Preise sind nicht nur ebenso niedrig, wie die ihrigen für diese wenigen Artikel, sondern sie sind all right für alle Waren, die wir verkaufen. Wir werfen keinen Köder aus!“

Wir verkaufen Bauholz und Baumaterial jeder Art und jeder Qualität, und lassen uns von Niemandem im Preise unterbieten.

Wir verkaufen alle Arten von General Merchandise und Eisenwaren.

Wir handeln in Mehl und Getreide.

Wir verkaufen Lebensmittel.

Wir kaufen Euer Getreide, oder versenden es für Euch.

Great Northern Lumber Co. Ltd.

H. J. Haskamp, Präj. F. Heidgerken, Secr.

Wir haben eine Straßenwaage und wiegen auch für Andere.

Wir bezahlen Euch 6 Prozent Zinsen auf Euer Geld u. geben Depositen-Certifikate.

Wir kassieren Euer Checks und Drafts für Euch.

Soeben angekommen:
Eine schöne Auswahl von Männerkleidern. Verschet Euch damit, solange Ihr noch die Auswahl habt!

Wir sind Euer Landsleute.
Versucht es bei uns!